

Inhalt

Die bewegende Kraft der Geschichte.....	11
01. Caspar Schamberger (1623–1706) In Japan unvergessen – in Deutschland unerkannt	23
02. Engelbert Kaempfer (1651–1716) Erster Blick auf die lange verschlossene Kultur Japans.....	35
03. Philipp Franz von Siebold (1796–1866) Stürmischer Abschied und schmerzhafter Neubeginn	55
04. Friedrich Albrecht Graf Eulenburg (1815–1881) Ewiger Friede und beständige Freundschaft?	67
05. Alexander von Siebold (1846–1911) Ein Brückenkopf aus eigenem Recht	83
06. Heinrich Schliemann (1822–1890) Japan und das große Abenteuer der Archäologie.....	93
07. Erwin Bälz (1849–1913) Vertrauen in die deutsche Medizin	107
08. Hermann Roesler (1834–1894) Verantwortung für den Angriff auf Pearl Harbor?	121
09. Gottfried Wagener (1831–1892) Alte Handwerkskunst und junge Industrien	141
10. Johannes Justus Rein (1835–1918) Japan entdeckt den Reichtum seiner Landschaften	151
11. Siegfried Bing (1838–1905) Der Impressionismus und seine japanischen Wurzeln	165
12. Ludwig Riess (1861–1928) Japan im Strom der Weltgeschichte.....	177
13. Karl Haushofer (1869–1946) Wissenschaftliche Erkenntnisse oder gefährliche Visionen?.....	185

14. Wilhelm Solf (1862–1936) Grundlagen für eine fruchtbare Partnerschaft.....	199
15. Bruno Taut (1880–1938) Die Suche nach dem „Dritten Japan“.....	211
16. Robert Schinzinger (1898–1988) Verteidigung der Wissenschaft gegen Ideologien.....	223
17. Helmut Schmidt (1918–2015): Freundschaft unter Politikern ist möglich	237
18. Otto Graf Lambsdorff (1926–2009) Die Freiheit des Menschen und des Marktes	249
19. Pina Bausch (1940–2009) Tanz, tanz – sonst sind wir verloren	259
20. Doris Dörrie (*1955) Erleuchtung garantiert	269
Die Zukunft im Kopf.....	279
Nachwort	291
Auswahlbibliographie.....	293